

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

263 (26.9.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 263. Erstes Blatt. Donnerstag den 26. September

1889.

Bekanntmachung.

Alle diejenigen Ersahreservisten, welche nicht geübt haben und deren Zuteilung zur Ersahreserve im Jahre 1884 oder in einem der früheren Jahre erfolgt ist und welche noch nicht zum Landsturm I. Aufgebots übergeführt worden sind, werden aufgefordert, ihre Ersahreservepässe behufs Ueberführung in der Zeit vom 25. September bis 5. Oktober d. J. auf dem Hauptmeldeamt in Karlsruhe — Kaiserstraße 8 — abzugeben.

Karlsruhe, den 7. September 1889.

Königliches Bezirkskommando.

Nr. 7520. Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden beauftragt, vorstehende Bekanntmachung in ordentlicher Weise zur Kenntnis der betreffenden Mannschaften zu bringen.

Karlsruhe, den 10. September 1889.

Großh. Bezirksamt.

Bed.

33.

G. Schüle.

An die evangelische Kirchengemeinde.

Anmeldung zur Konfirmation auf Ostern 1890.

Der Beginn des diesjährigen Konfirmandenunterrichts ist auf Montag den 14. Oktober festgesetzt.

Die Eltern oder Fürsorger, welche ihre Kinder auf Ostern 1890 konfirmieren zu lassen wünschen, werden ersucht, dieselben in der Zeit von

Montag den 30. September bis Mittwoch den 2. Oktober

bei demjenigen Geistlichen anzumelden, dessen Unterricht sie besuchen sollen. Es wird dringend gebeten, daß diese Anmeldungen von den Eltern oder Fürsorgern selbst gemacht werden. Dieselben werden von den fünf Geistlichen der Civildgemeinde — Stadtpfarrer Schmidt, Baldhornstraße 11, Stadtpfarrer Paengin, Friedenstraße 5, Dekan D. Zittel, Erbprinzenstraße 5, Stadtpfarrer Brückner, Werberstraße 4, und Oberhofprediger D. Helbing, Erbprinzenstraße 6 — an den genannten Tagen in ihren Wohnungen entgegengenommen.

Die gesetzlichen Vorschriften, nach welchen über die Zulassung zur Konfirmation entschieden wird, sind in nachstehenden Sätzen der Konfirmationsordnung enthalten, die wir bei diesem Anlaß in Erinnerung bringen:

1.

Die Zulassung zur Konfirmation kann verlangt werden für diejenigen Knaben, welche bis zum 23. April, und für diejenigen Mädchen, welche bis zum 1. November des Konfirmationsjahres das vierzehnte Lebensjahr zurückgelegt, die heilige Taufe empfangen haben, die erforderliche geistige und sittliche Befähigung besitzen und diejenigen religiösen Kenntnisse inne haben, welche in der obersten Abteilung der obersten Klasse der Volksschule erlangt werden.

2.

Nachst kann erteilt werden:

1. wegen mangelnden Alters:

a. wenn Kinder durch Eintritt in auswärtige Anstalten oder durch Wegzug der Eltern in Verhältnisse kommen würden, wo keine gesicherte Gelegenheit zum evang. Religions- und Konfirmandenunterricht vorhanden wäre; diese Nachsicht kann ohne Genehmigung des Oberkirchenrates nicht über ein halbes Jahr ausgedehnt werden;

b. denjenigen Knaben, welche bis zum 1. Juli das vierzehnte Lebensjahr zurückgelegt, die in §. 1 angegebenen sonstigen Bedingungen erfüllen, und denen auf Grund des Schulgesetzes die Schulentlassung bewilligt worden ist, beziehungsweise voraussichtlich bewilligt werden wird;

2. wegen mangelnder Kenntnisse:

wenn wegen allzu schwacher Begabung des Kindes nicht zu erwarten ist, daß dasselbe noch erhebliche Fortschritte machen würde, sofern es jedoch im Fleiß und Betragen ein gutes Zeugnis besitzt.

Evang.-prot. Stadtpfarramt.

Schmidt.

32.

Konfirmandenunterricht.

Stadtpfarrer Länglin wohnt Friedenstraße 5, eine Treppe hoch, im Hause des Herrn Maler und Tüncher Ch. Gros.

4.1.

Badischer Frauenverein (Abtheilung I)

Kunstgewerbliches Atelier.

5.5. Unter Leitung von Fräulein Irene Braun wird obige Anstalt in den dazu hergestellten Räumen Gartenstraße 45, 3. Stock, am 1. Oktober d. J. eröffnet und folgender Unterricht erteilt werden: Unterricht im ornamentalen Zeichnen und Entwerfen, im Blumenmalen (Aquarell, Gouache, Öl), im Porzellan-, Fayence- und Majolikamalern, Brennen auf Holz und Leder, Metall- und Steinätzen.

Arbeiten von Fräulein Irene Braun in den genannten Techniken sind in dem Atelier Gartenstraße 45, 3. Stock, von Sonntag den 22. bis incl. Donnerstag den 26. d. M., täglich von 11-1 Uhr und von 2-5 Uhr, ausgestellt. Dasselbst werden auch die näheren Bestimmungen mitgeteilt und Anmeldungen entgegengenommen.

Karlsruhe, 21. September 1889.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Zucht-, Nutz- und Kleinviehmarkt

Dienstag den 8. Oktober d. J.

in den Räumen des städtischen Schlacht- und Blechhofes dahier.

Karlsruhe, den 23. September 1889.

Der Stadtrat.

Lauter.

Schumacher.

21.

Straßenunterhaltungsmaterial.

2.1. Die Vergebung der Lieferung, Befuhr und Zubereitung des für Unterhaltung der Landstraßen für die Jahre 1890 und 1891 erforderlichen Steinmaterials findet an nachgenannten Tagen in öffentlicher Steigerung statt:

Am 8. Oktober d. J., Vormittags 8 Uhr, in Berghausen.

Die Schotterbefuhr von den Stationen Durlach, Grödingen, Berghausen und Söllingen auf die Straßen Nr. 1 und 13.

Die Lieferung, Befuhr und das Klopfen der Kalksteine für die Straße Nr. 13 Loose 4, Straße Nr. 11 Loose 1, 2, 3, 4, 5 und 6.

Am 8. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr, in Wilsbergdingen.

Die Schotterabfuhr von Station Wilsbergdingen für Loose Nr. 7 und 8 der Straße Nr. 13 und die Lieferung, Befuhr und das Klopfen der Kalksteine für die Straße Nr. 13 Loose 5, 6, 9, 10, 12, 13 und 14.

Am 10. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr, in Weingarten.

Die Abfuhr von Borphyrkotter von Station Weingarten für das Loose Nr. 15 der Straße Nr. 1 und die Lieferung, Befuhr und das Kleinschlagen der Kalksteine für die Straße Nr. 1 Loose 13, 14, 16, 17, 18 und 19.

Die Steigerungen werden jeweils auf dem Rathaus abgehalten und die betreffenden Straßenmeister erteilen bezüglich der Looseinteilung, Materialgattung und Quantitäten etc. weiter gewünscht werdende Auskunft.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspection
Karlsruhe.

Kohlenlieferung.

2.2. Die Lieferung der Steinkohlen für die städt. Armen während des Winters 1889/90 sollen im Wege öffentlichen Ausschreibens vergeben werden und sind die Angebote schriftlich, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zum 5. Oktober, Vormittags 11 Uhr, anher einzureichen.

Die näheren Bedingungen können auf dem Sekretariat des Armenrats, Rathaus, Zimmer Nr. 26, eingesehen werden.

Karlsruhe, 24. September 1889.

Armenrat.

Krämer.

Bürges.

Verkauf alter Metalle.

3.2. Am Dienstag den 8. Oktober 1889, Vormittags 11 Uhr, werden in der diesseitigen Geschäftsstube die bei den Artillerie-Depots Straßburg i. G., Kastatt, Karlsruhe, Ulm und Neubreisach vorhandenen alten Metalle in öffentlicher Verdingung verkauft.

Angebote sind bis zur Terminstunde hierher einzureichen.

Bedingungen liegen in den genannten Depots auf Artillerie-Depot Karlsruhe.

Käppurr.

Kindfarren-Versteigerung.

Nächsten Freitag den 27. d. M., Nachmittags 3 Uhr, läßt die Gemeinde Käppurr in dem Hof des Farrenhalters einen 2½ Jahre alten, zum Klitt untauglichen Kindfarren versteigern, wozu Liebhaber einladet

Der Gemeinderath.

Furrer.

22.

Gewerbeschule.

Der Winter-Unterricht beginnt nach dem seitherigen Stundenplane, Dienstag den 1. Oktober. Neueintretende haben sich, mit einem Zeugnis der zuletzt besuchten Schule versehen, am gleichen Tage zwischen 6 1/2 und 10 Uhr früh persönlich anzumelden und abends 6 Uhr zur Aufnahmeprüfung einzufinden. Ausretende müssen, bei Vermeidung der Schulgelderhebung, vor dem 10. Oktober, eine schriftliche, zum Zeichen des Einverständnisses vom Lehrmeister sowie vom Fürsorger (Vater, Mutter, Vormund) unterzeichnete Erklärung persönlich dem Vorstande einhändigen.

Für Gewerbegehilfen, welche auf persönliche Anmeldung als Gäste Aufnahme finden, sind abendliche Fachzeichenkurse eingerichtet. Das Schulgeld wird von allen Besuchern mit 3 Mark für das halbe Jahr voraus erhoben. Die Lehrmeister haften nach §. 6 der Sch. O. für Zahlung desselben. Gesuche um Schulgeldbefreiung sind gleichfalls vor dem 10. Oktober schriftlich, bei Auswärtigen mit den erforderlichen Belegen an den Unterzeichneten zu richten.

Da mit aller Strenge auf regelmäßigen Schulbesuch gehalten wird, so ist es rathsam, schon bei Abschluss des Lehrvertrages durch Aufnahme einer bezüglichen Bestimmung in denselben auf diese unerlässliche Forderung der Schule Bedacht zu nehmen. Schüler, welche an der vom Gewerbeverein alljährlich im Frühjahr veranstalteten Preis- und Diplom-Konkurrenz Teil nehmen, sind von der Ableistung der theoretischen Prüfung befreit, sobald sie durch Abgangszeugnis den dreijährigen Besuch der Gewerbeschule nachweisen.

Schulprospekte, Jahresberichte und Auskunft über Lehrverhältnisse, Lehrverträge und dergl. stehen jederzeit gerne zu Diensten.
Karlsruhe, den 20. September 1889. Der Gewerbeschulvorstand.

Fabrik-Versteigerung.

Donnerstag den 26. September d. J.

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Kreuzstraße 18 im unteren Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß der Frau Oberförster von Berg dahier gehörige Fabrikgegenstände öffentlich versteigert:

Silbergeräthe, Frauenkleider, Weißzeug durch alle Rubriken, 1 Kanapee, 1 Fauteuil und 6 Stühle, 3 zweithürige Schränke, 1 Schreibtisch, verschiedene viereckige Tische, Kommoden, 3 vollständige Betten mit Kopfkissen, 1 goldene Damenuhr, 1 Standuhr, 1 Spiegel, 1 vollständige Betten mit Kopfkissen, 1 eiserne Herd, Küchengeräthe aller Art, diverse Bücher und sonst verschiedener Hausrath nebst einem Vorrath Steinkohlen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 24. September 1889. Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 93, am Mühlbühlgerthor, sind im 2. und 3. Stock auf 23. Oktober zu vermieten: zwei Wohnungen von je 7 meist großen Zimmern, Bad, Garderobe, 2 Balkons, 3 Mansarden und sonstigem Zugehör, moderne Ausstatt. Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 86 im 3. Stock oder bei Herrn C. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Augartenstraße 46 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Grenzstraße 8 im 2. Stock, oder Augartenstraße 44 im Laden.

Augartenstraße 49 ist auf den 23. Oktober eine kleine, freundliche Wohnung zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Durlacherstraße 75 sind der 2. Stock sowie eine Mansardenwohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen können aber schon am 1. Oktober bezogen werden. Näheres zu erfragen bei Jakob Maab, Ruppurrerstraße 16.

Eitlingerstraße 1, in der Nähe des Stadtgartens, ist die Hochparterrewohnung von 6 Zimmern, großem Salon, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Veranda, nebst üblichem Zugehör und Gartenbenützung, auf Oktoberquartal zu vermieten. Näheres Hebelstraße 9 (Kaiserhof) im 2. Stock.

Gottesauerstraße 5 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Göhrestraße 3 sind im 2. und 3. Stock zwei helle, gesunde Wohnungen von je 3-4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem sonstigen Zugehör auf 1. oder 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Douglasstraße 26, Seitenbau, 2. Stock.

Grenzstraße 8 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, einer Kammer, Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

Hebelstraße 11, neben dem Kaiserhof am Marktplatz, ist auf 23. Oktober d. J. der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Balkons und Zugehör der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattet, sowie der 5. Stock (Antestock) von 2-3 Zimmern, Küche u. s. w. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Hebelstraße 2 (Alte Post), 2. Stock.

Herrenstraße 16 ist im Querbau, eine Treppe hoch, eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Hirschstraße 5, erstes Haus an der Kaiserstraße, nächst der Stephanienstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, 2 Kammern, 2 Kellern, Diensthofentreppe, sowie Antheil am Waschküchen und Handgärtchen zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

Hirschstraße 98, in schönster Lage, ist der 2. Stock von 4 Zimmern mit Balkon und allem erforderlichen Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

9.2. Kaiserstraße 123 ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf den 23. Oktober an eine solide, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

Kaiserstraße 161 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern mit großem Alkov nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Kaiserstraße 172 ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Antheil an der Waschküche, auf 23. Januar, 23. April oder sofort zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

2.2. Kaiser-Allee 9, Ecke der Lessingstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon und Zugehör, von beiden Seiten ohne Vis-à-vis, wegen Wegzug auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 3 bis 6 Uhr. Näheres parterre.

Karlstraße 69 b sind im Vorderhaus 2 Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Bemerkenswert wird, daß im Vorderhaus die Wohnung von 3 Zimmern sofort bezogen werden. Näheres ebendasselbst parterre.

Kriegstraße 40 (Neubau) gegenüber dem städtischen Wartesaal, ist im obersten Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 oder 3 großen Zimmern Küche und Keller, an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 40 d im 2. Stock.

Kronenstraße 4 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Kronenstraße 46 sind auf 23. Oktober zu vermieten: im 3. Stock zwei Wohnungen von je 3 resp. 2 Zimmern, Küche und allem Zugehör, und im 4. Stock eine Wohnung, aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör bestehend. Näheres zu erfragen in der Wirthschaft.

Kronenstraße 58 ist eine freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern nebst Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Kurvenstraße 20 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern sammt Zugehör, per sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Vahnerstraße 3, zunächst der Durlacher Allee, sind in meinem Neubau sehr schöne Wohnungen von 3-6 Zimmern sammt allem Zugehör sehr billig zu vermieten.

F. Frey, 3 Gottesauerstraße 3.

Leopoldstraße 3, Vorderhaus, 2. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr. Näheres parterre.

3.2. Leopoldstraße 7b (am Leopoldplatz) sind zwei Wohnungen von je 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Lessingstraße 9 ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Badezimmer, 1 Küche, 2 Mansarden, 3 Kellerräumen und 1 Holzraum sowie Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf den 23. Oktober oder später für 850 Mark zu vermieten. Näheres daselbst. Täglich von 10 Uhr ab einzusehen.

Luisenstraße 18 ist eine hübsche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

5.2. Luisenstraße 69a ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten.

Mitterstraße 3, in der Nähe des Schlossplatzes, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

10.10. Scheffelstraße 2, Ecke der Kaiser-Allee, ist die Bel. Etage von 6 Zimmern nebst allem Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Vormittags und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Scheffelstraße 44a ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern mit Glasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Schillerstraße 4 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Sophienstraße 39 ist der 3. Stock von 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Antheil an der Waschküche sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Stephanienstraße 59 sind 2 hoch-elegante Herrschaftswohnungen von je 7 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bügel- und Diensthofentzimmer, nebst dazu gehörenden Mansarden, mit oder ohne Stallung auf sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Schlossplatz 15.

Wiktoriastraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Waldfstraße 81 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 1. Stock.

5.1. Werderplatz 31 ist der 4. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, auf 23. Oktober a. c. zu vermieten. Näheres im Bureau daselbst.

Auf 23. Oktober d. J. ist Amalienstraße 17, drei Treppen hoch, eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, zu vermieten. Näheres Karlstraße 29 a, 2. Stock.

6.3. Eine neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern sammt Zugehör ist in bester Lage der Kaiserstraße auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 110, parterre links.

In einem freundlichen Hinterhaus ist im 2. Stock eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller u. s. w. auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Werderstraße 62, parterre.

Eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern mit Balkon, Veranda und allem Zugehör, ist per 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Marienstraße 35 im Laden.

Eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, großem Vorplatz, Küche und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Hirschstraße 44.

Eine freundliche Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller ist an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 50, parterre.

2.1. Wegen Verletzung ist eine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten: Hirschstraße 29.

Ede Kaiser-Allee und Westendstraße ist ein Maler-Atelier sofort oder auf 23. Oktober bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, abgegeben. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

22. Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Wasserleitung, sowie ein einzelnes, geräumiges Mansardenzimmer mit Kochofen sind zu vermieten. Zu erfragen Ostendstraße 1, 2. Stock.

22. Auf 23. Oktober ist in der Karlstraße eine schöne Parterrewohnung von 1 Zimmer und Küche an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Akademiestraße 1 im untern Stock zu erfragen.

In der Ostendstraße ist eine schöne Wohnung, bestehend in 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 8, Hinterhaus, 1. Stock.

• Zwei schöne Wohnungen von 4 Zimmern, 2. und 3. Stock, sowie eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör sind sofort oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen Beierheimer Allee 14.

• 33. Stephanienstraße 13, parterre, sind 2 neu hergerichtete Zimmer mit Alkob nebst Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Ebenfalls ist eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Burschenzimmer und Stallung für 4 Pferde auf 23. Oktober zu vermieten.

In meinem Neubau Kaiserstrasse 30 sind der 3. und 5. Stock, bestehend aus je 8 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör, ganz oder auch getrennt auf 23. Oktober zu vermieten.

J. W. Hofmann.

— Eine freundliche, neu hergerichtete Wohnung von 2 oder 4 Zimmern mit Alkob, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober oder später zu vermieten: Hirschstraße 22.

Hebelstraße 15

ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Bau selbst.

— In der Ostendstraße (Hinterbau) sind Wohnungen, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer etc., alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 8, Hinterhaus, 1. Stock.

Müppurrerstraße 98

ist auf 23. Oktober eine Mansarde von zwei Zimmern, Küche etc. etc. auch sofort zu vermieten, sowie eine Parterrewohnung mit freier Aussicht von 2 Zimmern, Küche etc. etc. Näheres im 2. Stock.

Wohnung.

— Eine den neuesten Wünschen entsprechende, neu hergerichtete Wohnung im 3. Stock von 6 großen Zimmern (Saal), sämtliche mit Parquetböden und besonderem Ausgang nach einem großen, hellen Gang, mit allem sonstigen Zugehör, schönes Treppenhaus und frei von allen Nebenlasten, in prächtiger Lage am Ludwigsplatz, eine desgleichen im 2. Stock sind auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Amalienstrasse 19

bei W. L. Schwaab, Groß. Hoflieferant.

Per 23. April 1890

ist Werberstraße 55 eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern und Zugehör an ruhige Leute zu vermieten. Das Nähere beim Eigentümer.

Kaiserstraße 56

ist die Bel-Etage, bestehend in 8 schönen Zimmern, mit Balkon, Wasserleitung und Badeeinrichtung nebst Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Durlacher Allee 14

ist der 2. Stock, eine elegante Herrschaftswohnung, ganz der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 6 Zimmern (Salon), Badezimmer, 2 Kellern, 2 schönen Mansarden, alles gut und schön eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 11—12 und von 4—6 Uhr.

Luisenstraße 24

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden u. Wohnung zu vermieten.

— Ecke der Garten- und Hirschstraße 70 ist der Laden mit Kontor sofort zu vermieten. Ebenfalls ist eine neu hergerichtete Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern und Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 16 im 2. Stock.

Sogleich oder später zu vermieten:

ein großer Laden samt Zugehör am Ludwigsplatz. Näheres Karlstraße 29a im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In bester Lage des Bahnhofstheils, Werberstraße 55, am Werberplatz, ist der Laden, in welchem seit Jahren ein flott gehendes Wurstwaarengeschäft betrieben wurde, samt anstoßender Wohnung auf 23. April 1890 anderweitig zu vermieten. Das Nähere beim Eigentümer im 4. Stock oder im Installationsgeschäft daselbst.

Laden mit Wohnung und Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern

samt Zugehör sind Grenzstraße 9 auf den 23. Oktober billigst zu vermieten. Zu erfragen: Grenzstraße 7, Hinterhaus, 2. Stock, und einzusehen Morgens von 1/8—1/9 Uhr.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 54, in der Nähe vom Marktplatz, ist ein Laden mit 2 Schaufenstern nebst Kontor und Magazin, welches letztere zur Wohnung umgewandelt werden kann), Keller und Mansarden sogleich oder auf später zu vermieten. Auskunft erteilt von Morgens 9—12 Uhr: J. Käst.

Am Marktplatz,

Hebelstraße 11, neben dem Kaiserhof, sind auf 23. Oktober 2 Läden mit Kontor um den Preis von 700 und 800 M. zu vermieten. Besonders günstige Lage für ein Feisengeschäft, Bazar, Cigarren- oder Flaschenweinhandlung ohne Konkurrenz. Näheres Hebelstraße 2 (Alte Post), 2. Stock, beim Eigentümer.

Laden zu vermieten.

In meinem Neubau Kaiserstrasse 30 ist ein schöner, großer Laden mit 2 Schaufenstern mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten.

J. W. Hofmann.

Werkstätte mit Wohnung

ist Schwimmschulweg 4 zu vermieten. Auskunft erteilt der Hausverwalter Behringer im vierten Stock.

Stallung mit oder ohne Wohnung.

— Werberstraße 13, nahe dem Sallenwäldchen ist eine neu erbaute Stallung für 4—5 Pferde, Remise, Heu Speicher und Burschenzimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

• Eine kinderlose Familie sucht auf 23. Oktober er. vor dem Durlacherthor oder in der Nähe desselben eine Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Keller. Offerten mit Preisangabe wollen Schillerstraße 11 im 2. Stock links abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten.

6.2. Kaiserstraße 138 sind im 2. Stock zwei möblierte Zimmer zu vermieten.

— Ein großes und ein kleineres Zimmer sind mit oder ohne Möbel zu vermieten: Kaiserstraße 201 im zweiten Stock.

6.2. Hirschstraße 5, nächst der Infanteriekaserne und der Kunstschule, ist zwei Treppen hoch ein schönes, zweifelhafte, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein schön möbliertes Parterre-Zimmer

ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 231.

• 22. Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Karlstraße 21a, drei Treppen hoch.

• 22. Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist an einen solbten Herrn zu vermieten: Werberstraße 70.

• 22. Akademiestraße 65 ist im 2. Stock ein schönes, großes Balkonzimmer mit guter Pension sofort zu vermieten.

• 33. Auf 1. Oktober ist ein großes, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Waldstraße 1 (Eingang Birkel), parterre.

3.3. Kaiserstraße 58 ist ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer zu 10 Mark per Monat sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Kaiserstraße 177, eine Treppe hoch, sind 2 fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort zu vermieten.

3.2. Müppurrerstraße 17 sind im 3. Stock zwei hübsch möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

• 3.2. Müppurrerstraße 40 ist im 3. Stock rechts ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

— Scheffelstraße 16 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

2.2. Scheffelstraße 30, parterre, sind zwei gut möblierte Zimmer, für Kunstschüler sehr geeignet, sogleich zu vermieten.

• 22. Stephanienstraße 63 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, sofort oder später zu vermieten.

3.3. Viktoriastraße 10, 1 Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten, event. kann ein Salon dazu vermietet werden.

— Westendstraße 12 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer auf 1. Oktober an einen Herrn zu vermieten.

— Ein fein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Waldstraße 56, eine Treppe hoch.

• 33. Veffingstraße 42 sind zwei schön möblierte, nach der Straße gehende Parterrezimmer an einen oder zwei bessere Herren sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

— Marienstraße 10 ist im 3. Stock ein schönes, gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer sofort oder auf 1. Oktober preiswürdig zu vermieten.

• 32. Ein gut möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist an zwei solbte Arbeiter sogleich zu vermieten: Werberstraße 53 im 3. Stock, Eckhaus am Werberplatz.

• 32. Zwei sehr schöne, fein möblierte, mit allem Comfort versehene Wohn- und Schlafzimmer in ruhigem Hause (2. Stock) zu vermieten: Amalienstraße 61. Einzusehen von 2—4 Uhr.

22. Ein möbliertes Zimmer mit Pension kann auf 1. oder 15. Oktober abgegeben werden, sowie eine unmöblierte Mansarde: Waldstraße 11 im Vorderhaus.

— Ecke der Kaiser- und Kronenstraße sind wegen Wegzug 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) ohne Vis-à-Vis auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst.

21. Amalienstraße 55 sind gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sowie auch einzelne Zimmer auf 1 oder 23. Oktober zu vermieten. Auch kann Burschenzimmer dazu gegeben werden.

• Ein hübsch möbliertes Balkonzimmer mit oder ohne Pension zu vermieten: Marienstraße 32 im 2. Stock.

21. Kreuzstraße 9, auf die Kaiserstraße gehend, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Auf Wunsch wird ganze Pension gegeben.

21. Schützenstraße 8 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer an einen solbten Herrn billig zu vermieten.

3.2. Spitalstraße 40 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

Sophienstraße 13 sind schöne, helle, gut möblierte Hochparterre-Zimmer, zwei einfenstrige und ein zweifenstriges, auch Wohn- und Schlafzimmer, an Herren oder Damen zu vermieten. Auf Wunsch vollständige, sehr gute Pension.

Gottesauerstraße 5, in der Nähe des Durlacherthors, sind 2 schöne, möblierte Zimmer mit Balkon, nach der Straße gehend, an einen Herrn Offizier oder besseren Beamten oder aber auch einzeln an Herren Einjährige oder Polytechniker sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Stephanienstraße 57, 1 Etage hoch, einandergehende, schöne, elegant möblierte Zimmer zu vermieten. Ebendasselbst sind auch 2 Mansarden zu vermieten.

Moltkestraße 31, Ecke der Westendstraße (gegenüber der Kunstgewerbeschule) sind 2 schön möblierte Parterrezimmer auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Gest. Anfragen im Bureau im Hause. 3.3.

Pension.
*3.5. Gute Pension und schönes Zimmer für Herren oder Damen in f. Privat Hause. Adresse ist im Honorar des Tagblattes zu erfragen.

Atelier zu vermieten.
*3.2. Leopoldstraße 7b (Leopoldplatz) ist ein Atelier mit Vorzimmer zu vermieten.

Magazin.
2.2. Adlerstraße 5 ist ein großes Magazin, auch für eine Werkstätte geeignet, auf 23. Oktober zu vermieten.

Zimmer-Gesuch.
* Für einen jungen Mann, welcher die Kunstgewerbeschule besuchen will, wird per Ende Oktober ein möbliertes Zimmer nebst vollständiger Pension in anständigem Hause, am liebsten im westlichen Stadtteil, gesucht. Gest. Offerten beliebe man Kaiserstraße 221 im 4. Stock abgeben zu wollen.

Zu mieten gesucht
auf 1. Oktober ein einfach möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer (ineinandergehend) möglichst in Mitte der Stadt. Offerten sind unter S. A. 376 an die Sächsisch-Deutsche Annoncen-Expedition, Hirschstraße 42, erbeten. 3.3.

Möbliertes Zimmer
im Bahnhofstadtteil, Preis 14 bis 16 Mark, sofort oder auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Zimmergesuch J. F. an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Möbliertes Zimmer gesucht.
* Ein junger Kaufmann sucht ein freundlich möbliertes Zimmer bei guter Familie per 1. Oktober zu mieten. Offerten mit äußerster Preisangabe bittet man unter S. 67 an das Kontor des Tagblattes zur gest. Weiterbeförderung zu übersenden.

Dienst-Anträge.
3.2. Gesucht auf 1. Oktober eine gelehrte Person auf's Land, die kochen und dem Weitzeng vorsetzen kann. Zu melden Stebbantienstraße 22.

Ein reinliches, tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle bei einer einzelnen Dame. Sich zu melden Kriegstraße 46, parterre, von 2 Uhr ab.

Dienst-Gesuch.
* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 42 im Porzellanladen.

80000 Mark
auf 1. Hypothek bei 4% und jährlicher Zinszahlung sofort auszuleihen. Offerten unter F. A. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

30000 Mark
sind per 1. November d. J. auf 1. Hypothek auszuleihen. Näheres durch W. Sutekunst, Douglasstraße 2.

3.3. **50000 Mark**
sind auf gute 1. Hypothek an einen pünktlichen Zinszahler per 1. Oktober d. J. auszuleihen. Taxation 2c. an W. Sutekunst, Douglasstraße 2.

Kapitalien
bis zu den höchsten Beträgen, 60 bis 70% auf 1. Hypotheken, ebenso Kapitalien auf 11. Hypotheken vermittelt zu den günstigsten Bedingungen 6.4.
E. Creuzbauer, Kaiserstr. 132.

Geld
sucht ein junger Mann aus reicher Familie. Off. sub K. 5001 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Vermittlung ausgeschlossen. *3.3.

Für Kapitalisten.
Wer größere oder kleinere Kapitalien zu vergeben hat, wende sich an **L. Ph. Dressel, Zähringerstraße 76.**

Zum Nachtragen der Bücher
wird eine empfehlenswerthe, gewissenhafte Persönlichkeit gesucht. Offerten unter Chiffre A. Z. 100 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Commis-Gesuch.
Ein Karlsruher Bankhaus sucht einen gewandten, mit der doppelten Buchführung vertrauten jungen Mann zu dauernder Beihilfe in der Buchhaltung baldigst zu engagieren. Offerten mit Angabe der seitherigen Tätigkeit, Gehaltsansprüche und mit Zeugnisabschriften befördert das Kontor des Tagblattes unter A. M. R. 543.

Schneider.
3.2. Zwei tüchtige, fleißige Arbeiter finden sofort Beschäftigung. Wo? ist auf dem Bureau der Sächsisch-Deutschen Annoncen-Expedition zu erfragen.

Schneider,
welcher das Bügeln von Herrenkleidern versteht, findet sofort Stellung bei **Ed. Printz, Färberei und Wäscherei, 33 Ettlingerstraße 33.**

Seizer-Gesuch.
* Zur Bedienung einer größeren Locomobile wird ein durchaus tüchtiger, zuverlässiger Seizer für dauernd gesucht. Gelehrter Schlosser bevorzugt. Offerten sind unter Chiffre H. G. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

20 Erdarbeiter
finden sofort Beschäftigung bei der Kanalströmung am neuen See hinter dem Thiergarten.
A. Graf, Cementwaarenfabrik, Schardweg 21, hinter der Patronenfabrik. 3.3.

Verkäuferin.
2.2. Für ein Kolonial- u. Kurzwaren-Geschäft nach auswärtig wird per sofort oder 1. Oktober eine Verkäuferin gesucht. Kenntnisse beider Branchen nicht unbedingt notwendig. Stellung dauernd und angenehm. Gest. Offerten sub F. B. 3 unter Beifügung der Photographie und Angabe des Gehalts bei freier Station befördert das Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag.
2.2. Gesucht wird ein junges, anständiges Mädchen zur Beforgung von leichten Kommissionen: Amalienstraße 14b im Laden.

Spülmädchen gesucht.
* Ein braves, fleißiges Mädchen wird auf's Ziel als Spülmädchen gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

Monatsfrau-Gesuch.
* Eine unabhängige, reinliche Monatsfrau wird sofort gesucht: Ruppurrerstraße 26, 2. Stock links.

Anerbieten.
* Einem jungen, freibehaltenen Manne wäre Gelegenheit geboten, die Zahntechnik in kürzester Zeit gründlich zu erlernen. Näheres Kronenstraße 19, Zimmer Nr. 1. 3.2.

Einen Lehrling,
Sohn ordentlicher Eltern, sucht **Otto Böttner.** 3.2.

Lehrling-Gesuch.
* Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Schreinererei zu erlernen, kann sofort eintreten bei **H. Uhlig, Schreinermeister, Klauwreidstraße 18.**

Lehrmädchen-Gesuch.
2.2. Anständige Mädchen können grünlich das Putzgeschäft erlernen (mit oder ohne Pension) bei **F. Herrmann, R o d e s, Walbstraße 11.**

Fuhrknechte,
welche im Besitze von guten Empfehlungen sind, können eintreten. *3.3.
Dünger-Abfuhr-Gesellschaft Karlsruhe, Birkel 32.

Bursche-Gesuch.
2.2. Es wird ein fräftiger Bursche, welcher das Fuhrwesen versteht und gute Zeugnisse besitzt, in Dienst gesucht. Näheres ist Akademiestraße 1 im unteren Stock zu erfragen.

Gesuch.
3.3. Ein Kaufmann, gewandter Buchhalter, tüchtiger Comptoirist, sucht Position als Facturist oder Expedient. **Prima Referenzen.** Gest. Offerten unter P. 61832a an **Haasonstoln & Vogler, Annoncen-Expedition, Kaiser Wilhelm-Passage 1, erbeten.**

Stellen suchen und finden
in allen Branchen im Geschäfts-Bureau **H. Basemann, Schillerstraße 16.** 3.2.

Ladenstelle-Gesuch.
*2.2. Ein 19 Jahre altes, bescheidenes, fleißiges Mädchen von ansehnlichem Aussehen (Waise) sucht Stelle in einem Geschäft der besseren oder einer benachbarten Stadt. Betreffendes Mädchen ist gewöhnt, mit besserem Publikum zu verkehren, bekleidete bereits eine Stelle als Verkäuferin in einer Wurstwarenhandlung und sieht hauptsächlich auf freundliche Behandlung. Gefällige Anerbieten nimmt entgegen unter Chiffre U. M. das Kontor des Tagblattes.

Verkäuferin-Stelle-Gesuch.
Ein jüngeres Fräulein, welches bisher in einem größeren Kurz-, Woll- und Posamentiergeschäft thätig war, sucht auf 1. oder 15. Oktober Stelle. Gefällige Offerten unter Chiffre J. U. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.
*2.2. Ein 19 jähriges Mädchen (Waise), in den Haushaltungsgeschäften ziemlich bewandert, sucht Aufnahme in einer besseren Familie oder bei einer einzelnstehenden Dame, woselbst sie sich in der Haushaltung nützlich machen könnte. Dasselbe ist sehr willig, besitzt einen lebenswürdigen Charakter und sieht vor Allem auf familiäre Behandlung. Gest. Anerbieten bittet man an das Kontor des Tagblattes zu richten unter O. E.

Eine perfekte Köchin
sucht für sogleich oder später in einem feinen Herrschaftshause gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tüchtiges Dienstpersonal *3.3.
sucht und findet noch auf's Michael-Ziel Stellen durch Frau **Müller, Kronenstraße 6.** Auch können daselbst Mädchen gut und billig wohnen.

Monatsdienst-Gesuch.
* Ein Mädchen sucht auf 1. Oktober eine Monatsstelle. Zu erfragen Lessingstraße 23 im 3. Stock.

Filiale-Gesuch.

*2. Zwei Fräulein, kautionsfähig, würden die Filiale eines Geschäftes übernehmen. Anträge wolle man gefl. unter G. N. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Monatsstelle-Gesuch.

* Eine reinliche Frau sucht auf 1. Oktober oder später eine Monatsstelle. Zu erfragen Lessingstraße 15, 4. Stod.

Verloren

wurde am Dienstag Mittag auf dem Wege von der Ritterstraße durch die Kriegstraße zum Bahnhof ein **Seemat-Armband**. Abzugeben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Verloren

wurden am Montag früh 4 kleine **Schlüssel** in einem Ring. Der ehrliebe Finder wolle dieselben Sophienstraße 20 im 1. Stod abgeben.

Verloren:

ein Portemonnaie mit ungefähr 7 Mark Inhalt nebst 2 kleinen Schlüsseln, ein Billet nach Mannheim und Gepäckschein. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Gefunden

wurde am 16. d. M. in der Spitalstraße, nächst der Kronenstraße, ein **goldener Ring** derselbe gegen Angabe guter Kennzeichen und Entrichtung der Einrückungsgebühr Rüppurrerstraße 32 im 3. Stod abzuholen.

Haus-Verkauf.

*2. Ein neues, vierstöckiges Haus in guter Lage der Kaiserstraße (Schattenseite), mit großem Laden, für M. 100 000 sogleich zu verkaufen. Näheres Bähringerstraße 114.

Wirtschaft zu verkaufen.

*2. Eine kleine, gutgehende Wirtschaft mit Inventar und 9 aufgerichteten Betten ist wegen Krankheit des Eigentümers mit einer Anzahlung von 3000 Mark sofort zu verkaufen. Offerten bittet man unter K. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Häuser, Villen, Wirtschaften, Landgüter und Bauplätze

sind aus Auftrag zu verkaufen.
B. Gutekunst, Douglasstraße 2.

Zu verkaufen:

ein großer, sehr gut erhaltener **Vorzellan-Füllstein** mit amerikanischer Heizvorrichtung: Bismarckstraße 16 im 2. Stod. *2.2.

*2. Mehrere neue **Röste** und **Matrassen** sind zu verkaufen.
Vh. Welker, Sattler und Tapezier.

* Ein sehr gut erhaltener **Mantel**, 2 **Röde** und 2 **Hosen** für einen Einjährigen sind billig zu verkaufen: Hirschstraße 15 im 3. Stod des Seitenhauses.

* Ein gewirkter, achtziger **Shawl**, ein **Herren-Winterüberzieher**, noch neu, ein **Krautfänder** und ein **Flaschenfänder** sind zu verkaufen: Amalienstraße 51 im 4. Stod.

Zu verkaufen:

Porzellan, tannene Kisten, Kommoden, Nachtschub, Sekretäre, Holz- und Handkoffer, gutgehende Taschenuhren, Stiefel, Wehzeug und sonst Verkauftens: Spitalstraße 1. *6.2.

Bicyclettes,

einige noch sehr gut erhaltene, sind billig zu verkaufen: Werderstraße 5, parterre. 3.2.

Zu verkaufen

aus wegen Abreise ein **Einspanner**, **Schimmel**, alt aber sehr flott, komplett eingespannt, oder Pferd, Wagen und Geschirr einzeln, sehr preiswerth. Näheres bei Vice-Wachmeister **Debolt, Gottesau.**

Herd-Verkauf.

Ein mittelgroßer, gut erhaltener **Kastlatterherd** wird billig abgegeben: Kaiserstraße 225 im 3. Stod.

Ein hübscher Porzellan-Ofen aus Holz- und Steinkohlenfeuerung ist zu verkaufen. Näheres Waldstraße 41, 1 Treppe hoch.

Haus zu kaufen gesucht.

*2. Im südwestlichen Stadtteil (Altstadt) wird ein rentables Haus mit Einfahrt, Hof und Garten zu kaufen gesucht. Preislage 60000 - 70000 Mark. Gebl. Offerten sind erbeten an **B. Gutekunst, Douglasstraße 2.**

Hauskauf-Gesuch.

3.3. In der Hirschstraße, Leopoldstraße, Sophienstraße, Amalienstraße oder neuen Waldstraße wird ein rentables Haus mit Einfahrt und Garten bei einer Anzahlung von 10 000 bis 15 000 Mark zu kaufen gesucht. Gefällige Offerten sind erbeten unter M. F. Nr. 2 an das Kontor des Tagblattes

Privathaus zu kaufen gesucht.

2.1. Ein in der Altstadt zwischen Marktplatz und Mühlburgertor gelegenes zwei- oder dreistöckiges Haus mit Garten, in ruhiger Lage, wird von einem auswärtigen Finanz-Institut gegen Baar zu kaufen gesucht. Offerten bittet man an **P. Vh. Dressel, Bähringerstraße 76**, zu richten.

Détail-Geschäft

Ein gut gebendes **besseres** *3.2. wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 180 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Restkaufschillinge,

werden fortwährend mit Nachlaß angekauft durch

L. Ph. Dressel, Bähringerstraße 76.

Zur gefälligen Beachtung!

6.4. **Gold**, **Silber**, **Stickerien**, **Silberborten**, **Reit- und Fahr-Requisiten**, **Kleider**, **Betten** und **Möbel** lauft fortwährend zu den höchsten Preisen
H. Hilb, Bähringerstraße 64

Beste Bezahlung

für getragene **Winterüberzieher**, **Herren- und Frauenkleider**, **Mäntel**, **Uniformen**, **Stiefel**, **altes Gold**, **Silberborten**, **Stickerien** und **Waffen**.
*2.2. **D. Etlinger, Durlacherstraße 34.**

J. Levy,

Spitalstraße 21,
zahlt die besten Preise für getragene **Kleider**, **Stiefel**, **Betten**, **Möbel**, **Wehzeug**, **Gold- und Silber**, **altes Metall** etc. etc.

Die allerhöchsten Preise

für getragene **Winterüberzieher**, **Herrenkleider**, **Schuhe** und **Stiefel**, **Goldborten**, **Uniformen**, **Mäntel** sowie **verschiedenes Bettwerk** zahlt

S. Jost, 20 große Spitalstraße 20.

*2.1. **Zu kaufen gesucht:**
zwei Stück gebrauchte **Zimmerthüren** mit **Schloß** und **Verkleidung**. Näheres **Viktoriastraße 18.**

Füllosen-Gesuch.

* Wer verkauft einen gebrauchten **Füllosen?** Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Firmenschild

wird zu kaufen gesucht. Näheres **Waldbornstraße 28** im Laden.

Kostlich-Anerbieten.

Zu einem guten **Mittags- und Abendisch** werden einige **solide Arbeiter** angenommen. Zu erfragen **Waldbornstraße 24** im Hinterhaus, parterre. *

Bausand

wird auf unserm Hof bei **Grünwinkel** unentgeltlich abgegeben.
Karlshuber Abfuhrunternehmen.

Emilie Sprich Wittwe,

Putzgeschäft und Blumenfabrik,
Friedrichsplatz 8,

empfiehlt für kommende **Herbst-Saison** größte Auswahl

Damen-, Mädchen- und Kinderhüte

in den neuesten Façon zu sehr billigen Preisen,
ungarnirte Hüte in jeder billigen Façon,
größtes Lager sämtlicher Putz- u. Modeartikel.

Ferner empfehle ich eine große Auswahl in **Filzhüten** für **Damen**, **Mädchen** und **Kinder**, **Mädchenhüte** von M. 1.- an.
Ich bitte um geneigten Zuspruch.

Emilie Sprich Wittwe, Friedrichsplatz 8,
Putz- und Blumenfabrik.

Schlafzimmer-Einrichtung,

nußbaum polirt, bestehend in 2 **Bettstätten** mit hohen **Hauptern**, 2 **Nachttischen** mit **Marmorplatten**, 1 **Waschkommode** mit **Marmorauflatz**, 1 **Spiegelschrank**, ist für den Preis von M. 350.- zu verkaufen. **Jos. Schlundt, Möbelgeschäft, Spitalstraße 41** im 2. Stod. 3.2.

Städt. Gas- und Wasserwerke.

Ausstellung von Gaskoch- und Heizapparaten,
Kaiser-Passage Nr. 12 und 14.

Gasverbrauch der ausgestellten Apparate:

1 Liter Wasser siedend zu machen kostet an Gas $\frac{1}{3}$ - $\frac{1}{40}$ Pfg.,
1 " " zu erhalten " " " $\frac{1}{3}$ - $\frac{1}{2}$ " für die Stunde,
1 Stunde Bügeln kostet an Gas $2 - 2\frac{1}{2}$ "

Alle in den Ausstellungsräumen sich befindenden größeren Apparate werden zum praktischen Erproben leihweise auf 14 Tage, event. auch länger, ohne Mietberechnung abgegeben. — Auch können von uns gekaufte Apparate im Umlauf von 14 Tagen gegen andere wieder eingetauscht werden.

Zu verpachten.

*22. Circa 4 Morgen Acker, an der S. Allee gelegen, sind im Ganzen oder getheilt zu verpachten. Näheres Karlstraße 10, Karlsruhe.

Englischer Unterricht.

A Lady from London, with a University Diploma, gives English Lessons. Näheres Belfortstr. 3, Morgens von 9-10 Uhr. *94.

Mal-Unterricht.

8.7. Im Malen auf Porzellan, Glas, Holz, Atlas u. s. w. ertheilt nach leicht fasslicher, bewährter Methode eine junge Dame Unterricht in einzelnen Stunden und ganzen Kursen. Näheres Kaiserstraße 132, 2 Treppen hoch.

Zeichnen- u. Zuschneidekurs.

Hochverehrten Damen und Mädchen, welche das Musterzeichnen und Zuschneiden moderner Damen- und Kindergarberobe erlernen wollen, empfiehlt sich, unter Garantie für sichersten Erfolg und tadellosem Sitzen jeder Taille (für jede Figur), nach neuester, verbesserter Methode

Frau **Anna Wettach**, Kaiserstr. 138. Der Eintritt kann jederzeit geschehen.

Zeichnen- und Zuschneidekurs.

8.2. Mit dem 1. Okt. beginnt wieder ein neuer Kurs im Musterzeichnen, Zuschneiden und Anfertigen von Damen-Garberobe nach besser, leichtfasslicher Methode, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird. In den Morgenstunden wird auch Privatunterricht ertheilt.

Sophie Helbling, Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.

Tanz-Unterricht.

Derselbe beginnt im Oktober. Gefällige Anmeldungen werden täglich - ausgenommen Samstags - Nachmittags von 1-3 Uhr in meinem Saale, Kaiserstraße 170, entgegengenommen.

Ad. Uetz.

Tanzunterricht.

Derselbe beginnt im Monat Oktober, was hiermit ergebenst angezeigt

J. Scheer, Tanzlehrer.

NB. Anmeldungen können gemacht werden in meinem Saale: Waldhornstraße 33, Bierhalle zum Eichbaum. 6.5.

Nachhilfsstunde.

Es wird ein junger Mann gesucht, welcher mit einem Schüler der oberen Klasse der Realschule täglich die Hausaufgaben durchnehmen kann. Es fertigen mit Preisangabe unter R. St. 54 an das Kontor des La. Blattes erbeten.

Taan Arr-Hee's weltberühmte, vorzügliche

Japan-Soya

(aus der japanischen Soyabohne gepreßt) zur Verbesserung von Saucen und Suppen in 1/4, 1/2 und 1/1 Flaschen;

chines. Thee,

direkt importirt, in 1/4, 1/2 und 1/1 Pfund-Packung (Bäckerei-Ausstellung Karlsruhe 1. Preis). Verkauf zu Originalpreisen.

Haupt-Niederlage: **Karlstraße 29a,**

C. Graf,

Flaschenweingeschäft von **C. Jessen.**

Präparirte Kola,

von Apotheker **C. F. Schoch** in Karlsruhe, Diätetisches Mittel, ärztlich empfohlen bei mangelhafter Herzthätigkeit, Verdauungsstörungen, chronischem Darmkatarrh, Neuralgie.

Vorräthig in den Apotheken. 6.3. 2.1.

1/4, 1/2 und 1/1 Pfund-Packete, Vollgewicht.



Thee neuester Ernte

2. 2.50, 3.20, 3.50, 3.80, 4.40, 5.—, 5.50 per 1/2 Kilo.

Verkaufsstellen:

für sämtliche Thees, außer meinem Lager Hirschstraße 76, bei Herrn **Herm. Hildenbrand**, Hofconditor, Waldstr. 8, **Hilb. Neu**, Conditor, Ecke Kaiser- u. Douglasstr., einige der gangbarsten Sorten bei **Fräulein A. Becker**, Ecke Kaiser- und Westendstraße, **Frau A. Sieger Wittwe**, Kaiserstraße 66, **Herrn Eug. Dahlemann**, Kaiserstraße, Ecke Herrenstr., **Karl Frey**, Kaiserstraße 99, **Otto Holmann**, Kaiserstraße, Ecke Karlstraße, **Fr. Knab**, Kaiserstraße 145, Eingang Lamstr., **Conditor Oesterle**, Erbprinzenstraße 2, **Filiale Grifendorfer**, Ecke Wilhelm- und Luisenstraße, **Apothete G. Durr**, Stadtteil Mühlburg.

Carl Schaller, Hirschstraße 76.



Thee

E. Brandsma, Amsterdam.

TRADE MARK

In-eleganter Packung käuflich bei:

Rob. Fritz Wwe., S. Gaeng, C. Hagen, F. Kirchgesner, F. Maisch, V. Merkle.

Besonders wird hingewiesen auf **M. Lange F. & W. 4.—** per Pfund. 10.1.

Mondamin Brown & Polson k. engl. Hofl.

10.3.

Entölttes Maisproduct. Zu **Puddings, Fruchtspeisen, Sandtorten**, zur **Verdickung von Suppen, Saucen, Cacao** vortreflich. In Colonial- u. Drog.-Hdlg. in Pack. à 30 u. 60 Pf.

MATTONI'S OFNER BITTERWASSER vorzüglichstes ABFÜHRMITTEL

Mattoni's Ofner Bitterwasser von milder und sicherer Wirkung ist ein Bitterwasser ersten Ranges, das von medicinischen Autoritäten bestens empfohlen wird. Erhältlich in den meisten Apotheken und Mineralwasser-Handlungen.

Depot in Karlsruhe bei **Herrn Ernst Glock Sohn.** 21.18.

Extra prima Adler-Stearinkerzen, rühmlichst bekannte Qualität, den höchsten Anforderungen entsprechend, empfiehlt

Ernst Schneider Nachf., Amalienstraße 29.

8.2.

Mit Diesem zeige ich den Empfängern **sämmtlicher Neuheiten** an. Halte stets eine schöne Auswahl **Modellhüte** sowie **garnirter und ungarvirter Hüte.**

Hüte zum Formen und Färben werden angenommen und pünktlich besorgt.

M. Räuber, Modegeschäft,

Waldstraße 35. 6.2.

Leinen-Stickereien

in reichhaltigster Auswahl wieder eingetroffen.

Durch meinen **Engros-Absatz** in diesen Artikeln wechselt mein Lager sehr rasch, so daß jederzeit wieder **Neuheiten** eintreffen und zu den billigsten, festen Preisen abgegeben werden können.

Rudolf Wieser,

Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondellplatz. 2.1.

Donnerstag den 26. und Freitag den 27. d. Mts. bleibt unser Geschäft der hohen Festtage halber geschlossen.

S. & M. Krämer,
Kaiserstraße 105,
zwischen Adler- u. Kronenstraße.

Feinsten Malaga, Sherry,
Tokayer etc. etc.

Proquerie zum rothen Kreuz.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe

empfehlen

Apfelmost.

Meinen stets frisch und selbstgebrannten

Java-Kaffee

à 1.50 und Mk. 1.60,

sowie Mischungen von

1.70 bis Mk. 2

per Pfund halte unter Garantie für Reinheit

bestens empfohlen. 43.

W. Erb, am Spitalplatz.

Empfehle mein reich assortirtes

Kaffee-Lager

in nur reineschmeckender Waare, roh und

stets frisch gebrannt, von den billigsten

bis zu den feinsten Qualitäten.

F. A. Geber,

82. Ecke der Amalien- und Bürgerstraße.

Thee! Thee! Thee!

in allen Preislagen.

Proquerie zum rothen Kreuz.

Kaiser

Friedrich-Quelle

Offenbach a. M.,

Natron-Lithion-

Quelle

ersten Ranges.

Niederlage bei

Bahm & Bassler,

Zähringerstrasse 71.

Haupt-Depôt sämtlicher natürlicher

Mineralwasser. Prospekte u. Brunnen-

schriften werden gratis abgegeben.

Täglich frische **Süßrahm-Tafel-**

butter von der Milch-Genossenschaft

Freiburg empfiehlt 14.1.

Friedr. Malsch Sohn.

Färberei

für Damenkleider und Stoffe jeder Art in modernsten Farben. Herrenkleider, Ueberzieher, Röcke, Hosen, Westen werden in „ganzen Zustände“ gefärbt und schön hergerichtet, Möbelstoffe, Plüsch etc. NB. Für Trauer in 24 Stunden.

C. L. Timeus,

21 Marienstraße 21.

83.

Chemische Reinigung

von Damen- und Herrengarberoben, Teppichen, Decken etc. Pressungen auf Sammt und Plüsch in eleganten Dessins. Wäscherei und Crème-Färben von Tüll- und Vorhängen jeder Art.

Sorgfältige, rasche und billige Ausführung.

Kaiserstrasse **Wilhelm Kölitz,** Kaiserstrasse
147, 147,

empfehlen in neuen Zusendungen

Filz-Schuhe und Filz-Stiefel

für Herren, Damen und Kinder,

Leder-Stiefel

für Herren, Damen, Knaben und Mädchen in allen Lederarten,

Gummi-Schuhe,

Kork-, Stroh- und Filz-Sohlen.

Preise aussergewöhnlich billig.

43.

Bei Wiederbeginn der musikalischen Saison bringe meine

≡ Musikalien-Leihanstalt ≡

in empfehlende Erinnerung.

Die Musikalien-Leihanstalt, eine der reichhaltigsten Süddeutschlands, umfasst alle Zweige der musikalischen Literatur und wird fortwährend durch Neuanschaffungen interessanter Novitäten vergrößert, wobei die Wünsche der verehrlichen Abonnenten in jeder Weise Beachtung finden.

Grosse Auswahl von neuen Kammermusikwerken und Klavierauszügen.

Probeabonnement für 1 Monat eine Mark. Das Abonnement kann jeden Tag begonnen werden. Die ausführlichen Abonnementsbedingungen bitte gratis und franko zu verlangen. 7.6.

L. Fr. Schuster (O. Geibel),

Musikalienhandlung, Musikalienleihanstalt und Antiquariat,
Karlsruhe (Baden), Lammstrasse 2.

Permanently brennende

Circulations-Füllöfen

von

Junker & Ruh

in runden und viereckigen Formen, mit einfacher, vernickelter und reichster Ausstattung

empfiehlt zu Fabrikpreisen

Wilh. Printz,

147 Kaiserstraße,

Eingang Lammstraße.

17.3.



A. Landsmann, W. Pfeifer's Nachf.,

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße,

erlaubt sich den Eingang

sämmtlicher Neuheiten

für die bevorstehende Saison, sowie die Eröffnung seiner

Modell-Ausstellung

ergebenst anzuzeigen.

In eigener Werkstätte besorge ich das Färben und Façoniren von Filzhüten in kürzester Zeit nach den neuesten Formen zu den billigsten Preisen.
Grösste Auswahl, billigste Preise bei bekannt besten Qualitäten.

Sämmtliche Neuheiten

für Herbst und Winter in Damen- und Herren-Kleiderstoffen empfiehlt in größter Auswahl billigst

Christ. Oertel,

Kronenstraße 25 und Werderstraße 48.

3.2.

Gute Oefen.

Große Auswahl.

Billige Preise.

Füll-Regulir-Oefen, Oval-Oefen, Säulen-Oefen u. s. w.,

permanent brennende, regulirbare

Circulations-Füllöfen

von Junker & Ruh zu Fabrikpreisen;

ferner:

Kochherde, Waschkessel, Kohlenkasten, Ofenschirme und sonstige Feuergeräte

empfehlen

Hammer & Helbling.

6.2.



Wochengottesdienst. Donnerstag den 26. September, Abends 6 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Oberhofprediger D. Helbing.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.